

# Amtsärztliche Untersuchung-Angst...

Beitrag von „Siobhan“ vom 15. Mai 2011 15:32

Manchmal wollen die aber auch einen Bluttest machen. Habe selbst große Angst vor Spritzen und es hat geholfen, dass ich das dort angesprochen habe. Die Ärztin war sehr einfühlsam und hat sich ganz entspannt mit mir unterhalten. Und ehe ich mich versehen habe, war die Nadel schon im Arm. Ein "Überraschungsangriff" 😊

Wenn die dort etwas feststellen, bekommst du Post und kannst dann meist nochmal vorstellig werden oder solltest nochmal zu deinem Hausarzt, ist aber alles halb so wild, denn es ist ja nur in deinem Interesse. Stellen die etwas fest, was du bisher noch nicht wusstest, dann solltest du dich ja behandeln lassen, wenn's was ernstes ist 😊

Eine chronische Nasennebenhöhlenentzündung ist aber wirklich kein Kündigungsgrund. Warum musst du denn zum Amtsarzt?